



pressemittteilung | press release | communiqué de presse

04.06.2018

Nr. 16

Gold für Deutschland und Österreich

Starke Ergebnisse beim Concours Mondial de Bruxelles in China

Die deutschen und österreichischen Erzeuger haben beim Concours Mondial de Bruxelles 2018 in Peking sehr stark abgeschnitten. Deutschland holte sich dreimal Gold und einmal sogar Großes Gold sowie sieben Silbermedaillen. Das Große Gold ging an den Sektproduzenten Schloss Wachenheim für seine Edition Crémant Pfalz Extra Brut 2009; mit seiner Edition Chardonnay Brut 2016 und der Edition Weissburgunder Extra trocken white 2016 gewann Schloss Wachenheim jeweils Gold. Eine weitere Goldmedaille ging an das Weingut Eckehart Gröhl aus Weinoldheim in Rheinhessen für seinen Riesling Eiswein White 2016. – Gleich viermal Gold und dreimal Silber gab's für die Kollegen aus Österreich: jeweils zweimal waren die Domäne Ing. W. Baumgartner aus Untermarkersdorf und das Weingut Hirtl aus Poysdorf im Weinviertel erfolgreich. Alle vier Siegerweine waren aus der österreichischen Parade-Rebsorte Grüner Veltliner – DAC Reserve 2015 und Ried Bürsting 2017 bei den Hirtls, „Batonnage en musique“ und „Rosenprinzessin“ 2017 bei den Baumgartners. – Der Concours Mondial de Bruxelles (CMB) als einer der renommiertesten Weinwettbewerbe der Welt findet als einziger jedes Jahr in einem anderen Land statt, um so seinen globalen Charakter deutlich zu machen. In diesem Jahr verkosteten 330 Experten aus 50 Ländern in Peking knapp 9.200 Weine. Im kommenden Jahr kehrt der CMB wieder in seine Heimat Europa zurück: Vom 2. – 5. Mai 2018 freut sich das schweizerische Aigle auf das Welt-Weinevent am Genfer See.

Ergebnisse vom Concours Mondail de Bruxelles 2018:

<http://www.concoursmondial.com/en/results/>